

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
Referat VI

Verantwortliche/r:
Referat für Planen und Bauen

Vorlagennummer:
VI/190/2023

Buswartehäuschen Siemens Med / Hartmannstraße; Anfrage Stadtrat Dr. Richter

Beratungsfolge	Termin	N/Ö	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat	25.04.2023	Ö	Kenntnisnahme	
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	25.04.2023	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Herr Stadtrat Dr. Richter hat bei der Verwaltung um Informationen bezüglich der Planung von Buswartehäuschen und der Absenkungen von Gehwegen bzgl. Barrierefreiheit im Bereich Siemens Med / Hartmannstraße gebeten.

Hierzu informiert die Verwaltung wie folgt:

In der **Gebbertstraße** sind an den Haltestellen „Mozartstraße“, „Anton Bruckner Straße“ und „Berliner Platz“ jeweils an beiden Bussteigen Wartehallen vorhanden.

An der Haltestelle „Röthelheimbad“ ist eine Wartehalle stadteinwärts vorhanden (stadtauswärts ist kein Platz für eine Wartehalle).

An der Haltestelle „Gleiwitzerstr.“ ist stadtauswärts ebenfalls eine Wartehalle vorhanden. In stadteinwärtiger Richtung wird am neuen barrierefreien Bussteig durch die Fa. Ströer voraussichtlich dieses Jahr noch eine Wartehalle aufgestellt.

In der **Allee am Röthelheimpark** sind bereits 4 Wartehallen vorhanden, wo ein entsprechender Bedarf vorhanden ist. An den übrigen Bussteigen sind mangels Bedarf (geringe Einsteigerzahlen) keine Wartehallen vorgesehen.

An der **Markuskirche** sind bereits 3 Wartehallen vorhanden. Nur am Bussteig stadtauswärts in der Drausnickstraße kann wegen des sehr schmalen Bussteigs keine Wartehalle aufgestellt werden.

An der **Haltestelle „Röthelheimbad Ost“ in der Hartmannstraße** in Fahrtrichtung Süden kann wegen des schmalen Bussteigs an der barrierefreien Busbucht keine Wartehalle aufgestellt werden. Es besteht aber die Möglichkeit unter dem Vordach im Eingangsbereich des Bades zu warten.

An der Haltestelle **„Siemens Med“** auf der Westseite (stadtauswärts) sind Bussteig, Geh- und Radweg sehr schmal und es verläuft eine sehr große Fernwärmeleitung unter dem Bussteig. Daher kann keine Buswartehalle aufgestellt werden. Auf der Ostseite (stadteinwärts) ist in unserer Planung die Fläche für eine Wartehalle berücksichtigt worden. Die ESTW sind hierüber informiert worden. Das Aufstellen einer Wartehalle liegt im Ermessen der ESTW, bisher liegt der Verwaltung keine Information hierüber vor.

Zur Thematik Gehwegabsenkungen / Barrierefreiheit plant die Verwaltung eine gesonderte Mitteilung zur Kenntnis, um den UVPA grundsätzlich über das Vorgehen bei dieser sehr wichtigen Thematik zu informieren.

Anlagen:

- III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
- IV. Zum Vorgang